

Einmal Touareg - immer Touareg?

Beitrag von „hrohunter“ vom 15. Juni 2008 um 19:35

Hallo liebe T-Gemeinde,

nun will ich auch mal meinen "Senf" zum Thema "nochmal 'nen T?" zugeben.

Ich habe meinen Dicken (V6 TDI) nun fast auf den Tag (EZ: 25.06.2005) genau drei Jahre. In der Zeit fuhr ich 81.000 km, hatte einen Durchschnittsverbrauch von 10,4 l/100 km. Der erste Satz Sommerreifen hielt 33.000 km, der 1. Satz Winterreifen hat jetzt 35.000 km runter und hält noch die nächste Saison. Neben den normalen Durchsichten meldeten sich bei genau 80004 km die vorderen Bremsbeläge, gab es nur Ärger mit meinem Leder an der Rückbank durch das Original-Trenngitter (scheuerte dreimal durch), einer defekten Xenonlampe (beides auf Garantie behoben).

Dienstag geht er nun zum TÜV (Bericht folgt), davor sieht ihn sich die Werkstatt, mit der ich übrigens sehr zufrieden bin, noch einmal an. Gewechselt werden musste bisher nur das linke Standlicht.

Zudem habe ich in den drei Jahren einen BMW 525 aus dem Straßengraben, zwei VW-Transporter, einen Pajero sowie einen Trecker samt Wasseranhänger freigeschleppt. Mein Dicker hat mich weder beim Bergen von Wild auf schwierigstem Acker, noch auf ausgefahren Waldwegen verlassen. Er zog problemlos jeden Anhänger samt ausgefallenster Ladung Dabei habe ich es genossen, dass ich nicht nur die Luftfederung, sondern auch die Differenzialsperren mit bestellt hatte (die zweite habe ich aber bislang nur aus Jux mal eingelegt).

Fazit: Wenn nicht das Tränen in den Augen beim Tanken wäre, wäre der nächste T schon bestellt. Ich warte schlicht und ergreifend mal ab, was VW sich bei den Motoren einfallen lässt. Denn ich bin überzeugt - in den kommenden Jahren hat der Spritverbrauch, auch beim Dicken, einen recht hohen Stellenwert beim Autokauf.

LG Roland